

Roamingkosten im Ausland. Wie viel betragen sie?

Im Juni 2017 wurden die Roamingkosten innerhalb der Europäischen Union aufgehoben. Es schien, dass seit dieser Zeit keine zusätzlichen Gebühren für Gespräche, SMS und Datentransfer zu betragen sind. Das europäische Recht lässt aber einige Ausnahmen zu, wovon die Netzbetreiber innerhalb der Europäischen Union auch profitieren.

Wie viel und wann bezahlt man für Roaming innerhalb der EU?

Bezug nehmend auf das neue europäische Recht, sollte man keine zusätzlichen Gebühren für die Nutzung von Handys innerhalb der Europäischen Union zahlen müssen. In der Praxis, müssen die Kunden einiges in der Europäischen Union verfügbaren Telekom die Gebühren für Verbindungen, SMS und Datentransfer zahlen. Die betrifft jedoch Ausnahmesituationen. Die Praxis dieser Art wird jedoch durch das europäische Recht erlaubt.

Müssen alle für Roaming in der EU zahlen?

Zum Glück beziehen sich die zusätzlichen Roamingkosten nicht auf alle Kunden. Einige Netzbetreiber haben Gebühren eingeführt, die nur dann berechnet werden, wenn der Handynutzer innerhalb letzter 30 Tage das Handy häufiger im Ausland verwendet hat, als in eigenem Lande. Es ist am besten, vor der Ausfahrt die Tarifbedingungen zu überprüfen und sicher stellen, für welche Dienstleistungen man während der Reise zuzahlen muss.

Wie viel betragen die Roamingkosten außerhalb der EU?

Die oben beschriebenen Änderungen in Kostenberechnung für Verbindungen, SMS und Datentransfer beziehen sich selbstverständlich auf die Länder, die der Europäischen Union gehören. Es lohnt sich, vor solch einer Reise die Höhe von Roamingkosten zu überprüfen. Man muss jedoch damit rechnen, dass sie sicherlich höher sind als im Falle des Roamings innerhalb der EU.

Enthielt der Artikel die Informationen, nach denen du gesucht hast? [Ja](#) | [Nein](#)